INTERVIEW // Benjamin Votteler ist Zahntechnikermeister aus Berufung. Mit dem jahrgangsbesten Abschlusszeugnis sammelte er zunächst Erfahrungen in der Schweiz und Kalifornien; seit 2006 führt er das Dentallabor „Dentaltechnik Votteler" in Pfullingen mit Erfolg. Schwerpunkte seiner Arbeit sind vorwiegend umfangreiche und komplexe Gesamtrestaurationen mit vorherigem Smiledesign. Auch Veneers, Kronen und Brücken sowie implantatgetragener Zahnersatz gehören zu seinem Berufsalltag. Nicht zuletzt war er zweimaliger Preisträger des internationalen Wettbewerbs „Okklusaler Kompass". Mittlerweile gibt er sein umfangreiches Wissen als Autor und Referent weiter. Was hält er vom aktuellen Trend der Gesichtsscanner?

ONE-SHOT-3D-GESICHTSSCANNER MACHT DEN UNTERSCHIED

Katja Mannteufel / Leipzig

Herr Votteler, als Zahntechnikermeister mit eigenem Dentallabor profitieren Sie von hochwertigen Patientendaten – Welche Rolle spielen eigentlich Gesichtsscanner für Ihre Arbeit?
Inzwischen möchte ich Gesichtsscanner nicht mehr missen. Ich setzte sie bei allen umfangreichen Arbeiten gern ein. Ein Gesichtsscanner gibt dem Patienten und dem (Fach-)Zahnarzt – und natürlich vor allem auch mir – Planungssicherheit. Zahnlänge, Zahnachse und Inklination der neuen Frontzähne können dreidimensional simuliert werden. Ich persönlich benutze den RAYFace One-Shot-3D-Gesichtsscanner. Er hat

Benjamin Votteler, Zahntechnikermeister und Inhaber von „Dentaltechnik Votteler" in Pfullingen, schätzt die Vorteile des Gesichtsscanners RAYFace.

Doctolib

500 € Fortbildungsbudget geschenkt!

ZWP & Doctolib schenken Ihnen eine Fortbildung Ihrer Wahl

Mit Doctolib gewinnen Sie Patient:innen für attraktive Vorsorge-, HKP- und Selbstzahlerleistungen und steigern so den Umsatz Ihrer Praxis um **Ø 22 Tsd. € pro Jahr/Zahnmediziner:in**.*

Jetzt bares Geld sparen!

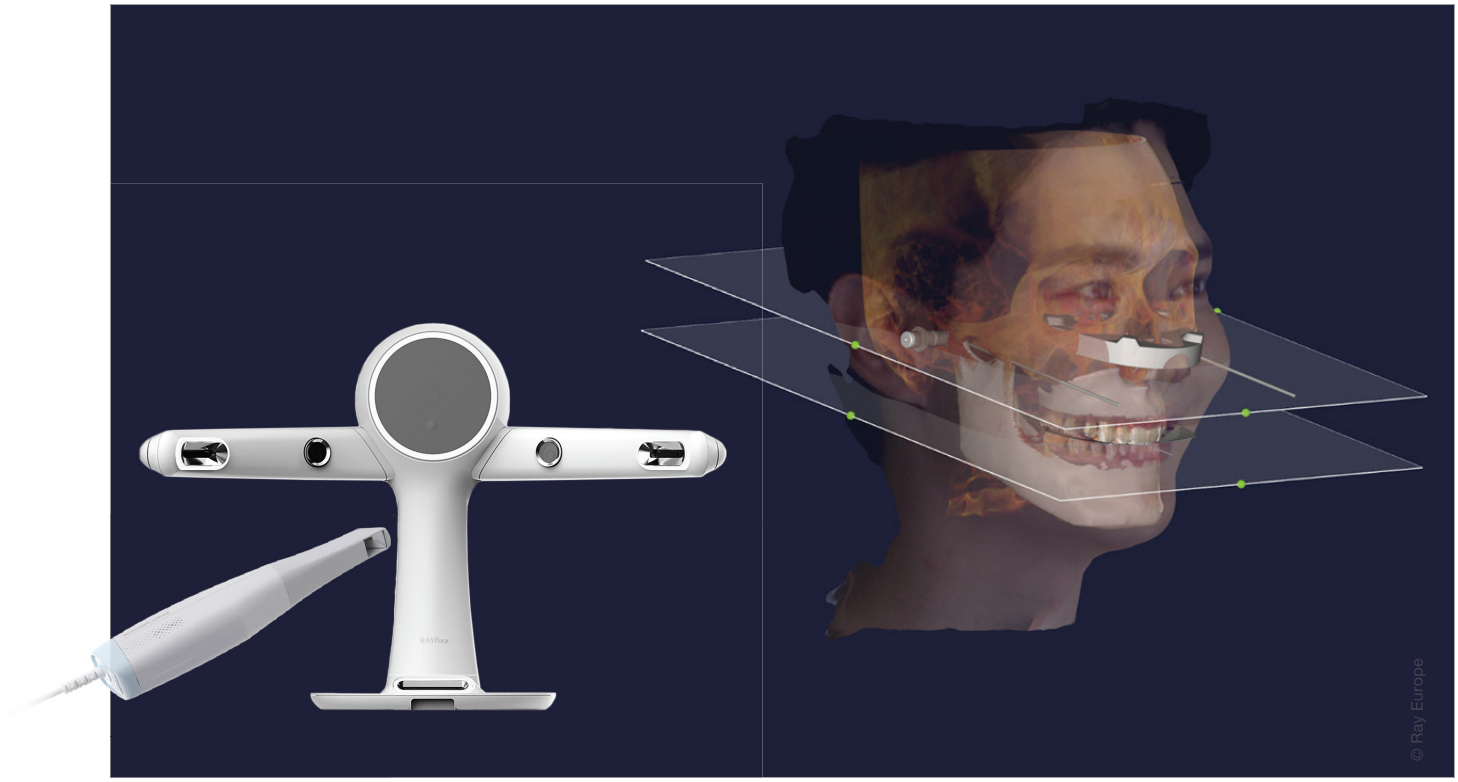
Mit Doctolib starten & kostenlos eine Fortbildung Ihrer Wahl erhalten!

Den QR-Code mit dem Smartphone scannen oder die unten stehende Website aufrufen und alle Infos erhalten.

doctolib.info/wachstums-boost

*Weiterführende Informationen und Quellenangaben finden Sie auf doctolib.info/zahnarzt

ZWP ZAHNARZT WIRTSCHAFT PRAXIS



Der RAYFace One-Shot-3D-Gesichtsscanner wurde nach den neuesten Erkenntnissen der Digitalen Zahnheilkunde entwickelt, sorgt in 0,5 Sekunden für eine lebendige Aufnahme des Patienten und überträgt sie in hochwertige 3D-Daten.

mich mit seiner Präzision durch sechs hochauflösende Kameras und seiner Geschwindigkeit, vergleichbar mit dem schnellen „Klick" einer Fotoaufnahme in nur 0,5 Sekunden, restlos überzeugt. Auch die Einfachheit des Systems ist einzigartig.

Mit RAYFace werden nicht nur visuelle, sondern auch funktionelle Aspekte erfasst und in hochwertige 3D-Daten, einen „dentalen Avatar", umgewandelt. Gibt es Unterschiede zum bisherigen zweidimensionalen Workflow?
Dadurch, dass es möglich ist, auch digitale Gesichtsbogendaten mit den Facescans von RAYFace zu matchen, tun sich ganz neue funktionelle Möglichkeiten auf. Ebenso ermöglicht das Matchen von DVT und Facescan eine sehr präzise Diagnostik für die Behandlungsplanung. Das alles sind enorme Vorteile, die dem (Fach-)Zahnarzt, Dentallabor und natürlich den Patienten zugutekommen. Nicht zu vergessen ist übrigens die genaue Bestimmung der Beziehungen zwischen Ober- und Unterkiefer sowie die Ausrichtung der Kiefergelenke. All das ist mit dem RAYFace möglich und reduziert Nachbesserungen tatsächlich auf ein Minimum.

Können Sie uns einen konkreten Patientenfall benennen, bei dem die Aufnahmen von RAYFace tatsächlich den berühmten Unterschied gemacht haben?
Ja, gleich einer meiner ersten Patientenfälle, bei dem ich mit RAYFace gearbeitet habe, war beeindruckend. Die Patientin konnte sich das zukünftige Behandlungsergebnis nicht vorstellen – ich konnte sie beraten und schlussendlich überzeugen, indem ich ihr Bilder der zukünftigen Ästhetik zeigte. Es war ein komplexer Fall mit Bisshebung und Rehabilitation aller Zähne. Ebenso habe ich bei dieser Patientin zebris for Ceramill® (digitaler Gesichtsbogen) angewendet und konnte so, bevor die eigentliche Behandlung begann, ein funktionell und ästhetisch perfektes digitales Wax-up erzeugen, die Modelle drucken und somit einerseits Silikonwälle für ein Mock-up erstellen wie auch Präparationssplints für den Zahnarzt. Die eigentliche Behandlung mit Veneers, Kronen und Brücken sowie einem Implantat ist nun für die kommenden Monate terminiert.

Mehr über RAYFace

RAY EUROPE GMBH
Otto-Volger-Straße 9b
65843 Sulzbach (Taunus)
Tel.: +49 176 46542441
sales@rayeurope.com
www.rayeurope.com/de

Alles geht.
Wenn R5 draufsteht.

Die smarte Fräs- und Schleiflösung von vhf.

DESIGN AWARD 2019

Desktop

Ronden / Blöcke

Autom. Wechsler

Trocken / Nass

Selbst-reinigend

Max. Komfort

Die R5 bringt das Labor in Ihre Praxis: Einfach alles fräsen und schleifen, nonstop. So können Sie Ihre Patienten in nur einer Sitzung mit Restaurationen versorgen und zusätzlich aufwendigere Arbeiten wie mehrgliedrige Brücken, Vollprothesen oder Abutments fertigen. Mit der R5 erleben Sie völlige Freiheit in Bezug auf Indikation, Scanner und Material. Nebenbei erledigt sie jeden Auftrag mühelos mit höchster Präzision und maximaler Geschwindigkeit, dank automatischem Materialwechsler auch rund um die Uhr. Mehr unter **vhf.de/R5**

vhf

CREATING PERFECTION